

Deutsche-Bank-Aktien auf Rekordtief

Frankfurt am Main. Wenige Tage vor der Hauptversammlung ist der Aktienkurs der Deutschen Bank auf ein Rekordtief gefallen. Er rutschte am Montag um drei Prozent auf 6,64 Euro ab. Hintergrund für die jüngsten Kursverluste war Händlern zufolge ein Bericht der *New York Times*, laut dem Führungskräfte des Instituts Mitarbeiter davon abgehalten haben sollen, auffällige Transaktionen bei Firmen von US-Präsident Donald Trump und seinem Schwiegersohn Jared Kushner der Finanzaufsicht zu melden. Die Schweizer Großbank UBS stuft die Aktien des deutschen Geldhauses von »neutral« auf »sell« herunter, damit werden Anleger aufgefordert, ihre Aktien zu verkaufen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/355204.deutsche-bank-aktien-auf-rekordtief.html>